

# Inhalt

Vorwort . . . . .	5
<b>Die Handlungsperspektive als Theorierahmen für Forschung im pädagogischen Feld (Norbert Groeben)</b>	
1. <i>Metatheorie: Von der Verhaltens- zur Handlungswissenschaft – Versöhnung von Geltungsprüfung und Sinnkonstituierung</i> . . . . .	17
1.1 Sinnkonstituierung und Geltungsprüfung: ein (nur) historischer Gegensatz . . . . .	17
1.2 Das Handlungskonzept als Integration von Sinn- und Geltungsfragen in den Sozialwissenschaften . . . . .	20
1.3 Der pädagogische Gegenstandsbereich: ein paradigmatisches Feld der Handlungsperspektive . . . . .	23
2. <i>Methodologie: Aufgaben, Probleme, Leistungen einer handlungstheoretischen Wissenschaftskonzeption</i> . . . . .	25
2.1 Beschreibung: Handlung als Interpretationskonstrukt . . . . .	25
2.2 Erklärung: die mögliche Übernahme subjektiver Theorie(n) als wissenschaftliche Erklärung . . . . .	29
2.3 Veränderung: Austausch subjektiver und objektiver Theorien . . . . .	33
3. <i>Theorie: Komponenten und Konstituenten von „Handlung“ als Analyserahmen für pädagogisch(e)/psychologische Forschung</i> . . . . .	36
3.1 Interpretationskonstituenten und Prozeßkomponenten des Handlungs-Konstrukts . . . . .	37
3.2 Durch die Handlungsperspektive akzentuierte theoretische Problemstellungen, Frageaspekte pädagogisch-psychologischer Forschung . . . . .	38
4. <i>Anmerkungen</i> . . . . .	44
5. <i>Literatur</i> . . . . .	45
	11

<b>* Methoden zur Erfassung handlungssteuernder Kognitionen von Lehrern</b> (Diethelm Wahl)	
1.	<i>Umbruch in der Methodenentwicklung? . . . . .</i> 49
2.	<i>Ergebnisse bisheriger Forschungsbemühungen zur Erfassung handlungssteuernder Kognitionen von Lehrern . . . . .</i> 51
2.1	Lehrer-Erwartungen . . . . . 51
2.2	Pädagogische Einstellungen von Lehrern . . . . . 52
2.3	Implizite Persönlichkeitstheorien von Lehrern . . . . . 54
2.4	Ursachenerklärungen . . . . . 55
2.5	Bewertung . . . . . 56
3.	<i>Naturalistische Methoden zur Erfassung handlungssteuernder Kognitionen von Lehrern . . . . .</i> 56
3.1	Methoden zur Erfassung verhaltensferner Kognitionen . 57
3.2	Methoden zur Erfassung verhaltensnaher Kognitionen . 63
4.	<i>Der strukturierte Dialog . . . . .</i> 68
4.1	Wissenschaftstheoretische Position . . . . . 68
4.2	Handlungstheoretische Position . . . . . 68
4.3	Gedächtnistheoretische Überlegungen . . . . . 70
4.4	Beschreibung des konkreten Ablaufs eines strukturierten Dialogs . . . . . 71
4.5	Bewertung . . . . . 74
5.	<i>Literatur . . . . .</i> 75

**Zu einer kognitiven Theorie der Lehrerhandlung** (Lutz-Michael Alisch)

1.	<i>Traditionelle Ansätze zur Erforschung von Lehrerhandlungen . . . . .</i> 78
2.	<i>Theorien des Lehrerhandelns . . . . .</i> 83
2.1	Theorien der Lehrer-Schüler-Interaktion . . . . . 83
2.2	Entscheidungstheorien . . . . . 84
2.3	Allgemeine Lehrerhandlungstheorien . . . . . 88
2.4	Versuch einer Bestandsaufnahme . . . . . 93
3.	<i>Skizzierung einer generellen Lehrerhandlungstheorie . . . . .</i> 95
3.1	Verhaltensrelevante psychische Eigenschaften . . . . . 96
3.2	Generelle Lehrerhandlungstheorie . . . . . 101
4.	<i>Literatur . . . . .</i> 105

## **Naive Ursachenzuschreibungen und Lehrerverhalten** (Manfred Hofer und Martin Dobrick)

1.	<i>Das Attributionskonzept</i> . . . . .	110
1.1	Der Begriff der Attribution . . . . .	110
1.2	Drei Komponenten einer Ursachenzuschreibung . . . . .	114
1.3	Welches sind erklärungsbedürftige Ereignisse? . . . . .	118
1.4	Die Klassifikation von Attributionen . . . . .	122
1.5	Abwälzen oder Übernahme von Verantwortung? . . . . .	124
2.	<i>Attribution und Handlungssteuerung</i> . . . . .	126
2.1	Zu einem Modell sozialen Verhaltens . . . . .	127
2.2	Attribution aufgetretener und Antizipation künftiger Ereignisse . . . . .	133
2.3	Attribution und Handlungsintention . . . . .	136
2.4	Der Zusammenhang zwischen Attribution und dem tatsächlichen Verhalten des Lehrers im Unterricht . . . . .	140
2.5	Die Bedeutung des Attributionskonzeptes für die Schule . . . . .	151
3.	<i>Literatur</i> . . . . .	154

## **Erwartungsbildung bei Lehrern** (Franz E. Weinert, Monika Knopf und Christel Storch)

1.	<i>Erwartungsbildung bei Lehrern: Theoretische Probleme</i> . . . . .	159
1.1	Die Unbestimmtheit des Begriffs „Lehrererwartung“ . . . . .	160
1.2	Theoretische Modelle zur Beschreibung und Erklärung der Erwartungsbildung bei Lehrern . . . . .	163
1.3	Exkurs: Methodische Probleme bei der Erfassung und Analyse von Erwartungsbildungen bei Lehrern . . . . .	170
2.	<i>Erwartungsbildung bei Lehrern: Empirische Befunde</i> . . . . .	173
2.1	Der Erwartungsbildung vorgeordnete Lehrermerkmale . . . . .	175
2.2	Schülermerkmale, die die Erwartungsbildung beeinflussen . . . . .	177
2.3	Verlaufsformen der Erwartungsbildung bei Lehrern . . . . .	181
3.	<i>Erwartungsbildung bei Lehrern: Pädagogische Perspektiven</i> . . . . .	183
4.	<i>Literatur</i> . . . . .	188

**Schülergruppierungen in Urteil und Verhalten des Lehrers**  
(Manfred Hofer)

1.	<i>Schülerunterschiede aus der Sicht des Lehrers</i>	192
1.1	Einführung	192
1.2	Simple Typisierung: „gute“ und „schlechte“ Schüler	193
1.3	Die vier Schülertypen nach <i>Silberman</i>	196
2.	<i>Ein systematischer Typisierungsversuch</i>	198
2.1	Der Begriff des „Schülertypus“	198
2.2	Ein empirisch entwickeltes Typensystem	199
2.3	Schülertypen als situative Bedingungen des Handelns	204
2.4	Exkurs: Intra- und interindividuelle Differenzen von Lehrern bei Schülergruppierungen	206
2.5	Streben nach Kontrolle über Unterricht	208
2.6	Verhaltensunterschiede gegenüber a-posteriori-Typen	212
3.	<i>Literatur</i>	220

**Kognitionspsychologische Analysen erzieherischen Handelns: Instrumentalitätstheoretische Ansätze** (Günter Krampen und Jochen Brandtstädter)

1.	<i>Entwicklungslinien der neueren Erziehungsstilforschung</i>	223
1.1	Handlungstheoretisch orientierte Aufarbeitungen des Erziehungsstilkonzepts	225
1.2	Erziehen und Unterrichten als adaptives Problemlösen	226
1.3	Erziehen und Unterrichten als Entscheidungsprozeß	228
2.	<i>Der instrumentalitätstheoretische Ansatz</i>	232
2.1	Kernannahmen und Modelle	232
2.2	Skizze eines instrumentalitätstheoretischen Forschungsprogramms zur Analyse des Erziehverhaltens	238
3.	<i>Literatur</i>	250

**Emotionen von Lehrern in einem Handlungskonzept** (Bernd Weidenmann)

1.	<i>Lehrerberuf und Emotionalität</i>	255
2.	<i>Emotion und Handlung</i>	258
3.	<i>Lehreremotionen und Lehrerhandlungen</i>	261

	Inhalt
4. <i>Leistungsbezogene Lehreremotionen</i> . . . . .	263
4.1 Emotionen in Verbindung mit dem Handlungsziel . . . . .	264
4.2 Emotionen in Verbindung mit der Wahrnehmung des Handlungsfeldes . . . . .	266
4.3 Emotionen in Verbindung mit Handlungsplan und Hand- lungsausführung . . . . .	267
4.4 Emotionen in Verbindung mit dem Handlungserfolg . . .	267
5. <i>Soziale Lehreremotionen</i> . . . . .	268
6. <i>Überdauernde Befindlichkeit von Lehrern</i> . . . . .	271
7. <i>Literatur</i> . . . . .	275
<b>Zur Beeinflussung des Entscheidungsverhaltens im Unter- richt: Eine empirische Untersuchung zu einem theoriegeleiteten Lehrertraining</b> (Hartmut Thiele)	
1. <i>Fragestellung</i> . . . . .	278
2. <i>Ein kognitives Modell des Lernens und Handelns</i> . . . . .	279
2.1 Die Phasen des Lern- und Handlungsmodells . . . . .	282
2.2 Die Umsetzung des Modells . . . . .	295
3. <i>Empirischer Teil</i> . . . . .	298
3.1 Kriteriumsvariablen . . . . .	298
3.2 Experimentelle Bedingungen (Treatments) . . . . .	301
3.3 Experimentelle Anordnung . . . . .	303
3.4 Generelle Hypothese der Untersuchung . . . . .	303
3.5 Versuchsplan . . . . .	304
3.6 Stichprobe, Durchführung der Vor- und Nachtests und statistische Prüfverfahren . . . . .	305
4. <i>Ergebnisse und Diskussion</i> . . . . .	306
5. <i>Literatur</i> . . . . .	309
<b>Namenverzeichnis</b> . . . . .	312
<b>Sachverzeichnis</b> . . . . .	318